

FB IV - Betriebswirtschaftslehre  
Management, Organisation, Personal

**Prof. Dr. Katrin Muehlfeld**  
Email: muehlfeld@uni-trier.de

**Anja Loderer, M.Sc.**  
Email: loderer@uni-trier.de

Trier, den 18.04.2020

# **International Human Resource Management & Industrial Comparative Relations**

Sommersemester 2020

## **1 Allgemeine Informationen zur Veranstaltung**

Zielgruppe:	Master
Modul:	International Human Resource Management & Personnel Economics <i>bestehend aus:</i> <ul style="list-style-type: none"><li>- <i>Theory/Research Seminar „International HRM and Comparative Industrial Relations“</i></li><li>- <i>Case Study Seminar „International HRM and Comparative Industrial Relations“</i></li></ul>
Creditpoints:	10 ECTS
Kontaktzeit Modul:	<b>[DIGITAL]</b> verschiedene Sitzungsformen (Input, Online-Diskussionen, virtuelle Sprechstunden) im Verlauf des Semesters Sitzungen finden grundsätzlich Montags und Donnerstags jeweils von 12h bis 14h statt (bitte untenstehenden genauen Zeitplan beachten: teils finden Online-Diskussionen in der Gruppe statt, teils werden zu diesen Terminen Screenshots veröffentlicht, die keine Anwesenheit in den Online-Chats erfordern)

Veranstaltungszeitraum: 20.04.2020 – voraussichtlich 17.07.2020

Prüfungsform: Schriftliche Ausarbeitungen in Gruppen:  
- Research Paper: Abgabetermin **15.08.2020**  
- Case Studies: mehrere Abgabetermine im Laufe des Semesters

## 2 Inhalt und Anforderungen

Ausgangspunkt sind Kernprobleme des HRM multinationaler Unternehmen, wie z.B. das Management interkultureller Teams, Expatriation, der nationale bzw. kulturelle Grenzen überschreitende Transfer von HRM Praktiken und Legitimitätsfragen. Dieses internationale HRM ist eingebettet in eine Mehrzahl von nationalen institutionellen Kontexten (z.B. Business Systems, Arbeitsmarkt, Sprache), deren Bedeutung für das internationale HRM herausgearbeitet wird. Die institutionellen Rahmenbedingungen des HRM in ausgewählten Ländern werden verglichen und es wird diskutiert, inwiefern sich nationale HRM Praktiken und Institutionen durch Globalisierungstendenzen und dominante Akteure angleichen und inwiefern sich lokale bzw. nationale Lösungen behaupten. Die Themen werden in unterschiedlicher Form analysiert, wobei in Veranstaltung a2) die Bearbeitung und Diskussion von Fallstudien im Mittelpunkt stehen. Zentrales Merkmal ist die umfangreiche und eigenständige Beteiligung der Studierenden.

Die Studierenden sollen am Ende des Moduls auf der Basis vertiefter Kenntnisse des institutionellen Kontextes ausgewählter Länder ein Grundverständnis für die institutionelle Einbettung und die daraus resultierenden nationalen Unterschiede des Human Resource Management erlangt haben. Einen besonderen Schwerpunkt stellt hierbei der europäische Wirtschaftsraum dar. Studierende sollen in der Lage sein, die institutionellen Kontexte ausgewählter Länder sowie Entwicklungen auf europäischer Ebene zu erläutern und zu vergleichen, diese Kenntnisse auf praktische Anwendungsfälle des internationalen Human Resource Managements zu übertragen und Lösungsansätze kritisch zu beurteilen. Den Studierenden werden die inhaltlichen und methodischen Kenntnisse vermittelt, sich eigenständig anhand von Veröffentlichungen in Fachorganen mit aktuellen Forschungsfragen des internationalen HRM und komparativer industrieller Beziehungen auseinander zu setzen. Hierfür lernen die Studierenden, sich selbständig relevante Literatur und weitere Informationsquellen zu erschließen und diese auszuwerten. Im Rahmen von Präsentationen und eigenen schriftlichen Arbeiten lernen die Studierenden, ihre Ergebnisse schriftlich und im Gespräch zu präsentieren. Die Studierenden lernen, durch die Bearbeitung von Fallstudien angeeignetes Wissen problemorientiert und entscheidungsorientiert anzuwenden. Die Fallstudienbearbeitung fördert die Fähigkeit, relevante Informationen aus einer Vielzahl von Daten herauszufiltern, diese Informationen zu verdichten und die zugrundeliegenden komplexen Zusammenhänge zu strukturieren.

### 3 Ablaufplan der Veranstaltungen

Inputunterlagen werden in Form von zwei verschiedenen Materialformen bereitgestellt:

1. Die Vorlesungsunterlagen werden in Form von „Screencasts“ (digitale Aufzeichnungen von Präsentationen mit begleitendem Audiokommentar) über Stud.IP zugänglich gemacht.
2. Informationen zu den Begleitmaterialien zur Vorlesung bzw. Begleitmaterialien selbst (wissenschaftliche Aufsätze, Basistexte, etc.) werden über Stud.IP zur Verfügung gestellt.

Vorlesungsunterlagen zur detaillierten Einführung werden in Form eines Screencasts ab 24.04.2020 auf Stud.IP zur Verfügung gestellt.

Datum	Montag, 12h bis 14h	Donnerstag, 12h bis 14h	Format
20.04. 23.04.	<b>Keine Sitzungen</b>		
27.04. 30.04	Input	Input	Screencast/ Screencast
04.05. 07.05.	Input	Input	Screencast/ Screencast
11.05. 14.05.	Input	Input (Q&A)	Screencast/ Zoom
18.05. 21.05.	Case Study 1: Einführung	<i>Feiertag</i>	Screencast plus Zoom
25.05. 28.05.	Verpflichtende Sprechstunde (Research Paper)	Deadline: Solutions for Case Study 1	Zoom
01.06. 04.06.	<b>Pfingstferien</b>		
08.06. 11.06.	Case Study 2: Einführung & Diskussion	<i>Feiertag</i>	Screencast plus Zoom
15.06. 18.06.	<i>Selbststudium</i>	Deadline: Solutions for Case Study 2	-
22.06. 25.06.	Case Study 3: Einführung & Diskussion	Verpflichtende Sprechstunde (Research Paper)	Screencast plus Zoom/ Zoom
29.06. 02.07.	<i>Selbststudium</i>	Deadline: Solutions for Case Study 3	-
06.07. 09.06.	Case Study 3: Diskussion	Freiwillige Sprechstunde	Zoom/ Zoom
15.08.	Abgabe Research Paper		-

## 4 Basisliteratur

- Textbuch: Dowling, P., Festing, M. und Engle, A.D. (2017). International Human Resource Management (7th Edition). Cenage Learning EMEA.
- Für die Fallstudienbearbeitung ist ein sog., eigens für den Kurs zusammengestelltes Coursepack zu erwerben von Harvard Business Press. Details hierzu werden in der Veranstaltung bekanntgegeben.
- Weitere Literatur wird in der Veranstaltung bekanntgegeben.